

27. Lehrgang für Verwaltungsführung – Projekt „Mehrwert“

BAYERISCHE STAATSBIBLIOTHEK

„Einführung einer vollständigen elektronischen Rechnungsbearbeitung an der Bayerischen Staatsbibliothek“

Die Bayerische Staatsbibliothek führt jährlich rund 37.000 Beschaffungsvorgänge durch. Hiervon entfallen rund 13.000 Vorgänge auf Betrieb und Hausbewirtschaftung für die Dienststelle sowie weitere rund 24.000 Vorgänge auf die Beschaffung von Büchern und Medien für die insgesamt 13 Fachabteilungen im Rahmen des bibliothekarischen Auftrags der Staatsbibliothek. Die Bayerische Staatsbibliothek beabsichtigt nun, den bisherigen Workflow der Rechnungsbearbeitung weiterzuentwickeln hin zu einer vollständig digitalen medienbruchfreien Bearbeitung des gesamten Rechnungslaufes.

Im Rahmen des Mehrwertprojekts wurde ein Konzept für diesen neuen Workflow entwickelt, gerichtet auf Umsetzbarkeit und Effizienz. Dabei galt es auch, sich intensiv mit rechtlichen Fragestellungen auseinanderzusetzen, z.B. betreffend das "ersetzende Scannen" von Papierbelegen. Kern des so entwickelten Konzepts war eine Trennung der buchhalterischen Belange von Rechnungslauf und Zahlungsvorgang von den fachlichen bibliothekarischen Belangen. Hierdurch soll u.a. der Prozess der Rechnungsbearbeitung beschleunigt werden.